



Pressemeldung

Salzburg, 31. Oktober 2018

Uraufführung: „Stille Maus und Stille Nacht“ von Felix Huby

Auftragswerk von Wagrain Kleinarl Tourismus & Snow Space Salzburg / In Kooperation mit dem Salzburger Marionettentheater

Wenn die ausgehungerten Mäuse kein Loch in den Blasebalg der Kirchenorgel gebissen hätten, wäre das Weihnachtslied „Stille Nacht“ nicht in dieser Form entstanden. Das ist der Ausgangspunkt für Felix Hubys Stück, das nicht nur der Entstehung des weltberühmten Liedes, sondern auch den Lebensspuren Joseph Mohrs folgt.

Das Theaterstück mit Menschen und Marionetten wird an zwei Orten aufgeführt: Wagrain und Salzburg. Einen besonderen Reiz verspricht der Spielort in der Gemeinde Wagrain, die für Joseph Mohr viele Jahre Heimat war. Die Aufführung beginnt in der Mehrzweckhalle der Neuen Mittelschule in Wagrain, gemeinsam ziehen Publikum und Spieler dann in die nahegelegene Pfarrkirche. Mit dem Lied „Stille Nacht“ klingt das Stück in einer kalten Wagrainer Nacht aus.

In Salzburg, dem Geburtsort Joseph Mohrs, bietet der intime Spielort der Kammerspiele den passenden Rahmen und Zuschauer und Ensemble spazieren für das feierliche Finale in die Dreifaltigkeitskirche.

Felix Huby (*1938) ist bekannt als Autor von über 30 „Tatort“-Drehbüchern und hat zahlreiche Werke für Bühne, Fernsehen und Film geschaffen.

Inszenierung Christina Piegger **Bühne** Thomas Pekny **Kostüme** Alois Dollhäubl

Mit Katharina Halus, Florian Sumerauer, Hanno Waldner

Premiere Wagrain: Fr, 09.11.2018, 19.00 Uhr

Premiere Kammerspiele: Fr, 30.11.2018, 19.30 Uhr

Weitere Termine: 02.12. (W) / 08.12. (KS) / 09.12. (W) / 15.12. (KS) / 16.12. (W) / 22.12. (KS) / 23.12. (W)

W = Wagrain / KS = Kammerspiele

Tickets: +43 (0)662 / 87 15 12-222; service@salzburger-landestheater.at, www.salzburger-landestheater.at